

Pressemitteilung, 26. Juni 2018

Vom 6. bis 7. Juli lädt Wesenberg zum Burgfest ein

Wesenberg(cb). Ein bisschen dauert es schon noch, bis der Burgverein zum Burgfest einlädt. Und das ist gut so. Denn bevor raue Gesellen in mittelalterlicher Rüstung von dem historischen Gelände Besitz ergreifen, gibt es noch jede Menge zu tun. Einen ersten Gast empfangen die Mannen vom Burgverein aber dennoch. Gemeinsam mit Elke Zander, die die Wesenberger Geschäftsstelle der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz leitet, verschafften sie sich Überblick über das Gelände. Elke Zander kam nicht mit leeren Händen, sondern brachte finanzielle

Unterstützung für die Burgleute mit. Das Fest hat sich über die Jahre einen guten Namen in der Region gemacht. „Auch in diesem Jahr rechnen wir mit etwa 3.000 Gästen“, so

Axel Hirsch, der Vorsitzende des Burgvereins. Das Programm ist vielfältig. Los geht es am 6.7. um 18 Uhr mit dem Nachwächterrundgang, aber auch das historische Schauspiel erwarten die Fans schon jetzt mit Spannung. Musikalisch wird eine Vielfalt erreicht, die es nicht alle Tage gibt: so geben Chöre, ein DJ, mittelalterliche Musik und Blasmusiker dem Burgfest ihre ganz eigene Note. Wer jetzt schon ein bisschen voraus planen möchte, findet das komplette Programm unter www.burgverein-wesenberg.de.



1 Foto / Bildtext:

Elke Zander von der Sparkasse übergab an Axel Hirsch, Uwe-Jens Bahrke und Klaus Düe vom Burgverein (v.l.n.r.) einen Scheck für das Burgfest. (Foto: Carola Biermann)